

	<p>Objekt: Handbemalte Zierschale aus Porzellan "LZ 127 über Mannheimer Rathaus"</p> <p>Museum: Zeppelin Museum Seestraße 22 88045 Friedrichshafen (07541) 3801-24 info@zeppelin-museum.de</p> <p>Sammlung: Technik</p> <p>Inventarnummer: F 1989/ 013</p>
--	--

## Beschreibung

Der Mannheimer Porzellanmaler und Graveur Fritz Lammertz gestaltete in den 1930er Jahren eine kleine Serie von Ziertellern mit Motiven zu Zeppelinereignissen für die Rheinische Porzellan Fabrik GmbH Mannheim. Auf dem Teller ist zwischen zwei Mannheimer Wahrzeichen ein älterer Stadtplan zu sehen, der auf die Überfahrt des Zeppelins LZ 3 (!) am 4. August 1908 verweist. Tatsächlich besuchte LZ 4 die Stadt auf der 24-Stundenfahrt, die kurz darauf in Echterdingen dramatisch endete. Im oberen Drittel des Tellers ist LZ 127 „Graf Zeppelin“ abgebildet. Dieses Luftschiff war 1930 in Mannheim gelandet. Die Rheinische Porzellan Fabrik GmbH Mannheim wurde 1899 von dem jüdischen Unternehmer Hugo Sterner (1866–1940) gegründet, der zuvor bereits die Moritz Sterner Porzellanmanufactur von seinem Vater übernommen hatte. Im Zuge der zunehmenden Ausgrenzung jüdischer Geschäfte und Unternehmen aus dem Wirtschaftsleben liquidierte Hugo Sterner ab November 1933 seine Fabrik.

## Grunddaten

Material/Technik:

Material: Porzellan / Technik: handbemalt

Maße:

380 x 250 x 15 mm

## Ereignisse

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo

Mannheim

## Schlagworte

- Porzellan
- Teller
- Wahrzeichen
- Zeppelin